

Gekaufte Kinder

Organisiertes Verbrechen und Leihmutterschaft stehen im Zentrum des neuen Krimis von Sascha Behringer (dem Pseudonym der beiden Autoren Doris Bewernitz und Gerald Stitz). Der Ausgangspunkt der Geschichte liegt einerseits in Berlin und andererseits in der Ukraine. Denn ein blutiger Mord in einer deutschen Villa hängt mit einem Leihmütter-Insti-



tut in Kiew und der Russenmafia zusammen. Mehr sei an dieser Stelle nicht verraten, nur so viel: Die ermittelnde Kommissarin tigert sich dermaßen in den Fall hinein, dass sie bald selbst ins Visier der Kriminellen gerät. Etwas überzeichnet, aber gesellschaftspolitisch höchst brisant.

**Sascha Behringer:
Zerbrochene Puppen.
Pro-Talk; 14,90 Euro**